



Peru - Der Norden



Goldene Königsstädte und vergessene Naturwunder

Ganzjährig schon ab 1 Person*

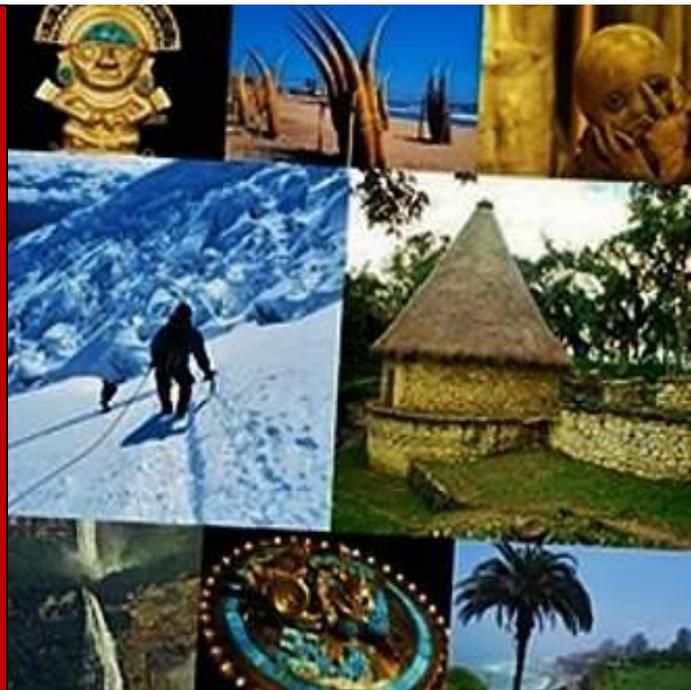
Buchungscode: PTA-HCT-PE-016

18 Tage / 16 Nächte

*Individuell mit durchgehender Unterstützung unserer Partneragentur

HIGHLIGHTS:

Lima "Stadt der Könige"
 Caral – Älteste Zivilisation
 Amerikas
 Nationalpark Huascarán
 Chavin de Huantar
 Andenpanoramen
 Sechin
 Trujillo
 Chan Chan - Mondpyramide
 Huanchaco
 Cajamarca
 Leimebamba
 Bergfestung Kuelap - Größer
 als Machu Picchu
 Gocta Wasserfälle
 Bergregenwälder
 Königsgräber von Sipan
 Pyramiden von Tucume



Der unentdeckte Norden Perus verbirgt noch wahre Archäologische Schätze, eine wunderbare und kontrastreiche Natur, sowie schöne und attraktive koloniale Städte. Sie werden den unbekanntesten Norden Perus intensiv kennen lernen.

Das erste Highlight ist die Heilige Stadt **Caral**, die nach neuesten Erkenntnissen die **älteste Zivilisation Amerikas** hervorgebracht hat, und somit eine der bedeutendsten Entdeckungen des Kontinents ist. Von hier aus fahren Sie durch den malerischen „Callejon de Huaylas“ bis **Huaraz**, das am Fuß der **Cordillera Blanca** liegt. Es folgt ein Besuch im **Nationalpark Huascarán** mit seinen ursprünglichen Andendörfern und dem archäologischen Jahrtausendkomplex **Chavin de Huantar** – die Matrix der peruanischen Kultur – bevor Sie das koloniale **Trujillo** erreichen, wo die Wiege der **Chimu** und **Mochica** Kultur liegt. Weiter im Landesinneren liegt die geschichtsträchtige Stadt **Cajamarca**, mit ihren kolonialen Kirchen und dem Lösegeldzimmers Atahualpas. Während für die spanischen Konquistadoren hier die Eroberung des Inkareiches begann, beginnt für Sie hier die Reise in eine der am wenigsten bekannten Gegenden Perus. Sie befahren eine der spektakulärsten Strecken Perus, überqueren den **Marañon Fluss** mit seinem beeindruckenden Canyon, und erreichen **Kuelap**. Kuelap wird Sie beeindrucken. Diese monumentale Bergfestung wurde von den **Chachapoyas**, den Wolkenmenschen, erbaut. Und Kuelap ist wirklich riesig! Ebenso riesig ist der **Gocta Wasserfall**, mit 771 Metern Höhe der Drittgrößte Wasserfall der Erde. Begleitet von malerischen Andentälern, ursprünglichen Andendörfern, geheimnisvollen Lagunen und spektakulären Landschaften erreichen Sie **Leimebamba**, mit seinem interessanten **Museum** und die beeindruckenden **Grabstätten von Karajia**. Von hier aus führt Sie die Route über das Städtchen **Chachapoyas** und das fruchtbare **Utcubambatal** nach **Chiclayo** am pazifischen Ozean. Die **Königreiche** der **Mochica** und **Sican** mit ihren **Adobepyramiden** begeistern ebenso wie das **Museum des Señor von Sipan**, eines der interessantesten und modernsten Südamerikas. Von Chiclayo fliegen Sie zurück nach **Lima**, wo Sie das **historische Zentrum** und das sehenswerte **Archäologische Museum** besichtigen werden. Abschließend werden Sie noch auf der literarischen Spur des Schriftstellers **Mario Varga Llosa** wandeln, wobei Sie nicht die Gelegenheit verpassen sollten sich von der exquisiten peruanischen Küche ein letztes Mal begeistern zu lassen.

Wenn Sie möchten können Sie anschließend noch Cuzco, Das heilige Tal und das geheimnisvolle Machu Picchu erkunden.



E-Mail : hpetrul@aol.com
 © by www.paititi.jimdo.com



- Tag 01 Flug / Ankuft Lima
- Tag 02 Lima
- Tag 03 Lima-Caral-Huaraz
- Tag 04 Chavin de Huantar
- Tag 05 Callejon de Huaylas
- Tag 06 Lagune Llanganuco
- Tag 07 Huaraz-Sechin- Trujillo
- Tag 08 Chan Chan- Huanchaco
- Tag 09 Trujillo-Cajamarca
- Tag 10 Otuzco-Cumbemayo
- Tag 11 Cajamarca-Celedin - Leimebamba
- Tag 12 Leimebamba-Kuelap
- Tag 13 Achamaki-Karajia-Chachapoyas
- Tag 14 Gocta Wasserfälle
- Tag 15 Chachapoyas - Chiclayo
- Tag 16 Königsgräber von Sican & Sipan - Pyramiden von Tucume - Lima
- Tag 17 Lima ...
- Tag 18 Ankuft Zielort

Willkommen in Peru
Bienvenidos al Peru
Welcome in Peru



Tag 1 – Lima

Empfang am internationalen Flughafen Jorge Chavez und Transfer zum gebuchten Hotel. Übernachtung.

Bemerkung: Bei Reiseantritt zu festen Terminen sollte beachtet werden, dass die Ankuft in Lima an einem Montag erfolgt, so dass mit der Rundreise in Peru am darauffolgenden Mittwoch begonnen werden kann.





Tag 2 – Lima / Stadbesichtigung

Frühstück. **Besichtigung des historischen Zentrums** mit seinen eindrucksvollen Bauwerken und Monumenten wie der **Kathedrale**, das **Kloster San Francisco** und dessen **Katakomben**, der Plätze, **Plaza Mayor** und **Plaza San Martín**. Danach bewegen wir uns durch die modernen Stadtviertel **San Isidro** und **Miraflores** zum **Archäologischen Museum**, das sich besonders durch seine Gold- und Silberkunstschmiedesammlung und Textilausstellung auszeichnet und in welchem der Besucher einen Überblick über die verschiedenen früheren Hochkulturen vor der Zeit der Inkas, ihre Entwicklung und ihre zeitliche Einordnung und geografische Verbreitung gewinnen können. Der Rest des



Nachmittags steht zur freien

Verfügung. Wahlweise können Sie Larcomar, das touristische Einkaufszentrum mit Blick auf den Pazifik oder das Künstlerviertel Barranco besuchen.. Übernachtung.

Bemerkung: *Fällt der terminungebundene Reiseantritt für Individualreisende auf einen Montag, wird der Besuch des archäologischen Museums mit dem Besuch des archäologischen Museums Rafael Larco Herrera ersetzt.*

(F/-/-)



Tag 3 – Lima / Caral / Huaraz

Frühstück. Ganztagestour zur Zitadelle von **Caral**, der offiziell ältesten Zivilisation Amerikas. Caral wurde vor ca. 5,000 Jahren erbaut, zeitgleich mit den Städten der Sumerer in Mesopotamien, der Sakkara-Pyramide in Ägypten, oder den ersten Städten in China. Caral besteht aus einer **Ansammlung komplexer Gebäude und Pyramiden**, in denen überwiegend wissenschaftlichen, technologischen und artistischen Tätigkeiten nachgegangen wurde. Diese Entwicklungen sind überraschend weil die Caral-Zivilisation völlig isoliert lebte, im Vergleich zu den Kulturen der Alten Welt, wo ein reger kultureller Austausch stattfand. Von Caral geht es dann mit dem Bus weiter nach **Huaraz**, wo wir am späten Nachmittag ankommen. Übernachtung.

(F/-/-)



Tag 4 – Huaraz / Chavin de Huantar

Frühstück. Ausflug zu den Ruinen von **Chavín de Huántar**, eines der wichtigsten kulturellen Hinterlassenschaften der



frühen peruanischen Zivilisation, die seit 1985 zum Weltkulturerbe der UNESCO gehören. Besuch der archäologischen Fundstätte, unter anderem Besichtigung des

Templo del Lanzón mit einem 4,5 m hohen Monolithen, des **Gängesystems Galería de los**





Laberintos, in dem zahlreiche **Steinköpfe** und der **Stein von Choquechinchay** zu sehen sind. Hier befindet sich das **Hauptidol „Lanzon“**, wo zeremonielle Opferungen durchgeführt wurden. Das nahegelegene und sehenswerte Museum erlaubt weitere Einblicke in diese einst faszinierende Kultur. Rückfahrt nach **Huaraz**. Übernachtung
(F/-/-)



Tag 5 – Huaraz / Nationalpark Huascarán

Frühstück. Vormittag zur freier Verfügung. Nachmittags starten wir unsere Fahrt in den nördlichen Teil des **Callejon de Huaylas**. Das malerische Tal beeindruckt durch seine überwältigende **Bergkulisse** und urchimliche **Andendörfer**. Nachdem wir **Carhuaz** und **Yungay** passiert haben, steigen wir bis zu den Steilhängen der höchsten Berge Perus, dem **Huascarán** (6738 m) und dem **Huandoy** (6396 m). Am Fuß des Nationalpark Huascarán besuchen wir die Andinogemeinschaft **Humacchuco**. Dort besuchen wir die Schule und nehmen an landwirtschaftlichen und agrowirtschaftlichen Aktivitäten teil. Abendessen und Übernachtung in der Gemeinschaft oder in der Llanganuco Mountain Lodge (nach Wahl).

(F/-/A)

Tag 6 – Nationalpark Huascarán / Lagune Llanganuco / Humacchuco / Huaraz

Frühstück. Nachdem Sie den Sonnenaufgang genossen haben, geht es weiter hinauf zur **Portachuelo** (Llanganuco-Hafen), ein wunderschöner Ort von wo aus Sie eine beeindruckende Aussicht auf die schneebedeckten Gipfel der Hochanden haben. Wir machen halt um die türkisfarbene **Lagune von Llanganuco** zu bestaunen. Danach wandern wir über den **Maria-Josefa-Trail** zurück nach **Humacchuco**, wo Ihnen ein regional-typisches Mittagessen serviert wird. Anschliessend Rückfahrt mit dem Bus nach **Huaraz**. Übernachtung.



(F/M/-)

Tag 7 – Huaraz / Sechin / Trujillo

Nach dem Frühstück verlassen wir **Huaraz** mit dem Bus in Richtung Trujillo. Dabei überqueren wir den Bergpass **Punta Callan**, begleitet von spektakulären Ausblicken auf die **Cordillera Blanca**, bevor wir die 3000 m tiefer liegende Straße erreichen die die **Cordillera Negra** mit der **Panamericana** verbindet. Entlang der Pazifikküste machen wir halt nahe der Stadt **Casma**, um die Präinkastätte **Sechin** zu besuchen. Das 3.400 Jahre alte **Zeremonialzentrum** beeindruckt weniger durch seine Größe, als durch seine hunderte von **Steinreliefs**. Am späten Nachmittag Ankunft in **Trujillo**. Übernachtung.



(F/-/-)





Tag 8 – Trujillo / Sonnen- und Mondpyramide / Chan Chan / Huanchaco

Frühstück. Besuch der imposanten **Mondpyramide**, die Huaca de la Luna, und der **Sonnenpyramide**, die Huaca del Sol. An der Mondpyramide wurden kürzlich sensationelle Funde gemacht. Bei den Ausgrabungen entdeckten Archäologien kunstvolle, bunt Bemalte, sehr gut erhaltene Wandreliefs. Es stellte sich heraus, dass die Pyramiden immer wieder überbaut wurden, wie auch die Pyramiden der Maya und Azteken in Mexiko und Guatemala. Danach geht es weiter zum **Regenbogentempel** oder Templo Arco Iris, auch Huaca del Dragón genannt. Schließlich gelangen wir zu den beeindruckenden Ruinen von **Chan – Chan**, der versunkenen Hauptstadt des **Chimu** – Reiches. Das aus Lehmziegeln erbaute Labyrinth mit seinen bis zu 10 Meter hohen Mauern gilt als eine der größten archäologischen Stätten des Kontinents. Unsere Rundfahrt endet in **Huanchaco**, einem ehemaligen Fischerdorf, in dem noch heute mit den typischen, nach Bauweise der Mochica und Chimú aus Schilf



angefertigten Fischerbooten, den **“Caballitos de Totora”** gefischt wird. Rückkehr nach **Trujillo**, wo Sie den abendlichen Flair dieser charmanten, kolonialen, Stadt genießen können. Übernachtung.

(F/-/-)

Tag 9 – Trujillo / El Brujo / Cajamarca

Frühstück. In den frühen Morgenstunden Besuch des archäologischen Komplex **El Brujo**, der durch seine **Wandmalereien** besticht, und wo jüngst die **“Senora de Cao”** entdeckt wurde. Diesen einmaligen Fund einer Priesterin können Sie im örtlichen Museum bestaunen. Später lassen wir die Panamericana und die Wüstenlandschaft hinter uns und begeben uns ins Landesinnere nach **Cajamarca**, wo der letzte Inkaherrscher von Pizarro gefangen genommen wurde. Das koloniale Cajamarca war entscheidender Schauplatz in der Geschichte Perus, wo die Eroberung durch die Spanier begann. Nach dem Transfer zum Hotel, haben Sie den Rest des Tages zur freien Verfügung. Übernachtung.



Tag 10 – Cajamarca / Otuzco – Cumbemayo – Baños del Inca

Frühstück. Vormittags besuchen Sie die **Ventanillas de Otuzco**, präkolumbische Felsgräber die wie Fenster in die vulkanische Steinwand geschnitten wurden. Im Anschluß besuchen Sie **Cumbemayo** mit seinen interessanten **Steinformationen** und





beeindruckenden **Inkakanälen**. Beim Besuch der **Thermalbäder Atahualpas** können auch Sie sich etwas Wellness gönnen. Nachdem Sie sich entspannt haben fahren wir zurück nach **Cajamarca** und machen eine **Stadtrundfahrt**. Sie besuchen das "**Cuarto de Rescate**", das berühmte Lösegeldzimmer des letzten Inkaherrschers Atahualpa, die im Barockstil erbaute **Kathedrale** aus dem 17. Jahrhundert und die **Kirche San Francisco**, die durch ihre



enormen Säulen und Steinbögen besticht. Man nennt Sie auch die **Kirche der Indios**, da die Messen nur von der indigenen Bevölkerung besucht werden. Anschließend besuchen den beeindruckenden **Komplex von Belen**, einem herausragenden Beispiel des lateinamerikanischen Barockstils. Abschließend fahren wir auf den **Santa Apolonia Berg**, von wo aus Sie einen herrlichen Blick über die

Stadt haben, und am Horizont die die Silhouette "**La silla del Inca**" (der Stuhl des Inka) bestaunen können. Übernachtung in Cajamarca.

(F/-/-)

Tag 11 – Cajamarca / Celedin / Leimebamba

In den frühen Morgenstunden starten Sie zu einer spannenden Fahrt durch die **Cordillera Central**. Nachdem Sie die Dörfer des Hochlandes hinter sich gelassen haben erreichen Sie **Celedin**, wo hochwertige Strohhüte gefertigt werden (Panamahüte). Im weiteren Verlauf der Strecke überqueren Sie den **Marañon Fluß** und seinen spektakulären Canyon. Sie machen Halt in **Jelik**, um dieses Naturschauspiel bewundern zu können. Über **Chanchillo** und nach Überquerung des 4.600 m hohen **Pass Calla Calla** erreichen **Leimebamba**, im grünen Tal des **Utcubamba** gelegen. Sie besuchen das **Mumien-Museum** (Museo Malqui) wo über 200 Mumien ausgestellt sind, der größte "Quipu" (Knotenschnur) Perus, sowie diverse Funde aus dem Gebiet der Laguna de los Condores (Lagune der Kondore). Abendessen und Übernachtung in Leimebamba.



(F/-/A)



Tag 12 – Leimebamba / Kuelap – größer als Machu Picchu

Nach dem Frühstück besuchen Sie die monumentale Festung **Kuelap**. Dieses ehemalige Zentrum der **Chachapoyas-Kultur** ist wunderschön auf einem 3.000 m hohen Berg gelegen und von einer gigantischen **Festungsmauer** umfasst. Kuelap liegt auf zwei riesigen, künstlich übereinander liegenden

Plattformen auf denen ein Stadtkern mit beeindruckenden Befestigungsmauern und Sicherungsring errichtet ist. Die 584 Meter lange, 20 Meter hohe und mehrere Meter dicke Festungsmauer ist nur über einen Zugang von Süden her zugänglich. In der darin liegenden **Ober- und Unterstadt**





können **hunderte Strukturen und Rundbauten** erkundet werden, wie etwa der **Torreon** (der Turm), das **Castillo** (die Burg) oder **El Tintero** (das Tintenfass). Das "Machu Picchu des Nordens" hat ein größeres Bauvolumen als die Cheops Pyramide in Ägypten. Auf dem Rückweg zum Hotel besuchen wir die faszinierenden Ruinen von **Macro** am Ufer des **Utcubamba**. Diese Rundbauten beeindrucken durch ihre gut erhaltenen, kunstvoll ausgeführten, **Zick-Zack-Dekorationen**.



Abendessen und Übernachtung im

(F/-/A)

Tag 13 – Achamaki / Karajia / Chachapoyas

Heute fahren Sie nach **Karajia**. Von der Stadt **Trita** aus machen Sie eine einstündige Wanderung bis Sie in der Nähe von **Cruzpata** die berühmten **Sarkophage** erblicken, die in 300 m Höhe in eine Felsklippe eingebettet sind. Die zwischen dem 8.Jh. und 13. Jh. vor unserer Zeitrechnung errichteten Sarkophage gelten als die kunstvollsten und größten die je entdeckt wurden.



Im Anschluss fahren Sie nach **Chachapoyas** (übersetzt: die Wolkenmenschen), wo Sie die Möglichkeit haben, das koloniale Städtchen selbst zu erkunden. Rückkehr in die **Fundo Achamaki** und zum Hotel. Abendessen und Übernachtung.

(F/-/A)



Tag 14 – Chachapoyas / Cochabimba / Gocta Wasserfälle

Bereits in den frühen Morgenstunden fahren Sie nach **Cocachimba**, Ausgangspunkt für den Besuch der **Gocta-Wasserfälle**. Die etwa 2-3 stündige Wanderung führt uns durch bezaubernde Landschaften, geprägt von Bergnebelwäldern mit üppiger Vegetation. Am Fuß des Wasserfalls angelangt haben Sie die Möglichkeit eine **Hydro-Dusche** zu nehmen. Es ist ein Erlebnis der besonderen Art sich unter

dem dritthöchsten Wasserfall der Welt massieren zu lassen. Der Gocta-Wasserfall ist 771 Meter hoch und wurde erst 2006 wiederentdeckt. Beim Picknick (Lunch Box) genießen wir diese beeindruckende **Naturschauspiel**, bevor wir wieder nach Cocachimba zurückkehren. Nach dem Abendessen in der Gocta Lodge, gemütliches Zusammensein am **Lagerfeuer** mit der Gemeinde.

(F/BL/A)

Tag 15 – Cocachimba / Bagua / Chiclayo

Heute verlassen Sie das Hochland von **Chachapoyas** mit Ziel **Chiclayo**. Zunächst geht die Fahrt entlang des reißenden **Rio Utcubamba**, bevor Sie dem Becken des **Rio Marañon** folgen. Dabei





durchqueren Sie das fruchtbare **Bagua Tal** mit seinen üppigen Reisfeldern. Dem nun westlichen Zweig der Anden folgend überqueren Sie den 2.317 m hohen Bergpass **Porcuya**, von wo aus Sie das Bergland hinter sich lassen und am späten Nachmittag in **Chiclayo** ankommen. Übernachtung. (F/-/-)



Tag 16 – Chiclayo / Museum von Sicán – Túcume – Museum Señor de Sipán / Lima

Morgens fahren Sie nach **Ferreñafe** und besuchen dort die Gräber von **Sican** und das dazugehörige Museum. Weiter geht es in das Tal von **Tucume**, wo 26 riesige **Adobe-Pyramiden** darauf warten von Ihnen erkundet zu werden. Das



größte Pyramide die Sie heute zu Gesicht bekommen ist 700 m lang, 280 m breit und ca. 40 m hoch. Danach probieren Sie die köstliche **lokale Küche**, bevor Sie das weltberühmte Museum **„Tumbas Reales de Sipán“** und dessen berühmten Goldschatz des **Fürtsen von Sipán** besuchen. Das Museum ist dem Moche-Stil angepasst und das modernste in Südamerika. Nach den Besichtigungen geht es zurück nach **Chiclayo** mit anschließendem Transfer zum Flughafen. Flug nach **Lima** und Übernachtung.

(F/-/-)



Tag 17 – Lima - ... oder Verlängerungsprogramm

Den Vormittag haben Sie zur freien Verfügung, um die ehemalige Hauptstadt des Vizekönigreich Peru selbst zu erkunden, oder um letzte Einkäufe zu tätigen. Zur angegebenen Zeit Transfer zum Flughafen und Rückflug ins Herkunftsland, oder Übernachtung in Lima für jene die ein Anschlussprogramm gebucht haben.

(F/-/-)

Tag 18 – Ankunft am Zielflughafen

Termine: Auf Anfrage

Wichtig:

- Ankunft in Lima am Sonntag Nachmittag/Abend oder Montag früh am Morgen, damit die Tour mit der Standrundfahrt begonnen werden kann.
- Flug Chiclayo/Lima ist nicht im Preis inbegriffen
- Das Programm wird an den Tourterminen durchgeführt, sofern mindestens 8 Teilnehmer gebucht haben. Sollte die Teilnehmerzahl nicht erreicht werden, dann wird die Tour in öffentlichen Verkehrsmitteln durchgeführt, mit Assistenz an jedem Eckpunkt der Reise.
- Alle Preise pro Person im Doppelzimmer.

Preise: Auf Anfrage

Gültig von Januar bis Dezember 2015

Durchführung nach Verfügbarkeit - Änderungen vorbehalten



E-Mail : hpetrul@aol.com
© by www.paititi.jimdo.com



Flüge

Inlandsflüge (Nettopreise pro Person in USD)	
Chiclayo - Lima	245 *

*Preisschwankungen je nach Verfügbarkeit

Hotel / Unterkunft

Stadt	Turista	Primera	Superior
Lima	Casa Andina Miraflores Centro	Hotel Jose Antonio Executive	Casa Andina Private Collection
Huaraz	San Sebastian	Andino Club Hotel	Andino Club Hotel 4*
Nationalpark Huascaran	Comunidad Humachuco (básico)	Comunidad Humachuco (básico)	Comunidad Humachuco (básico)
Trujillo	Los Conquistadores 3* estándar	Costa del Sol Trujillo 3* Sup.	Libertador Trujillo
Cajamarca	Portal del Marquez	Costa del Sol Cajamarca 3* Sup	Costa del Sol Cajamarca 3* Sup
Leymebamba	La Casona 3* Estándar	La Casona 3* Estándar	La Casona 3* Estándar
Cchachapoyas (Achamaki)	Casa Andina Classic Chachapoyas	Casa Andina Classic 3* Sup	Casa Andina Classic 3* Sup
Cocachimba	Gocta Lodge	Gocta Lodge	Gocta Lodge
Chiclayo	Inti Hotel 3* Estándar	Costa del Sol Chiclayo 3* Sup	Casa Andina Select Chiclayo 4*

Nach Verfügbarkeit – Änderungen vorbehalten

Leistungen

Im Preis enthalten:

- ✓ Alle Transfers vom Flughafen / Hotel / Bahnhof und umgekehrt.
- ✓ Privater touristischer Bus, wie im Programm erwähnt.
- ✓ Alle Exkursionen mit lokalem Führer .
- ✓ Übernachtungen mit täglichem Frühstück, in Hotels der gebuchten Kategorie.
- ✓ Mittagessen (02) und Abendessen (05) wie im Programm erwähnt.
- ✓ Eintritte für erwähnte Exkursionen.
- ✓ Flughafensteuern für die Inlandsflüge.
- ✓ Internationale Flughafensteuern.
- ✓ Ständige Reisebegleitung und/oder Assistenz während ihres Aufenthalts in Peru.

Nicht im Preis enthalten:

- Gebühren für Banküberweisung/Geldtransfer
- Internationaler Flug
- Inlandsflüge
- Nicht erwähnte Exkursionen, Besuche von Museen oder Monumenten, soweit nicht im Programm erwähnt.
- Mittag – und Abendessen soweit nicht im Programm erwähnt.
- Zusätzliche Kosten wie persönliche Ausgaben, Trinkgelder usw.
- Alle entsprechendes Abreise- und Visumsgebühren
- Alle Speisen und Getränke (sofern nicht angezeigt)
- Reiseversicherung



E-Mail : hpetrul@aol.com
 © by www.paititi.jimdo.com



Wichtige Anmerkung

Flughafengebühren in den Städten Lima, Cuzco, Iquitos, Pucallpa, Tarapoto, Tumbes, Piura, Cajamarca, Trujillo, Chiclayo und Puerto Maldonado sind in den Flugpreisen inkludiert. Die Ausreisesteuer von derzeit 32 USD ist im internationalen Flugticket inkludiert.

Für alle Teilnehmer die anschließend nach Cuzco und Machu Picchu reisen, empfehlen wir frühzeitig zu buchen, da die Besucherzahl für Machu Picchu auf 2500 täglich beschränkt ist.

Wer auf den Huayna Picchu steigen möchte, muss das bei der Buchung ebenfalls mit angeben, da die Besucherzahl auf 400 Personen in 2 Turns beschränkt ist.

Für Besucher die den Inkatrail machen wollen, empfehlen wir eine Vorlaufzeit von mindestens 4 Monaten, da die Besucherzahl auf 500 Personen täglich beschränkt ist.

Statt des Inka Trails empfehlen wir als alternative ein Trekking aus unserem Programm „Inka-Trail Trekkings“.

Wichtig

Für alle Reservierungen brauchen wir folgende Informationen:

- Vollständiger Name, Geburtsdatum, Nationalität, Passnummer des/der Teilnehmer
- Internationale Ankunft und Abfahrt des Fluges
- Lokale Flüge des Programms, soweit vorhanden
- Spezielle Anforderungen und eventuelle Essensrestriktionen
- Ärztliche Probleme
- Raucher / Nichtraucher

Hinweise / Empfehlungen

- ❖ Gutes Fernglas und Kamera mit gutem Zoombereich
- ❖ Genügend Filme oder Speicherkarten
- ❖ Ersatzakku für Kamera
- ❖ T-Shirts und lange Hosen
- ❖ Zwei bis vier Paar absorbierender Baumwollsocken
- ❖ Zwei bis vier Paar normale Baumwollsocken
- ❖ Regenmantel oder langer Poncho (100% wasserdicht)
- ❖ Drei oder vier langärmelige Baumwollshirts
- ❖ Pullover
- ❖ Warme Jacke
- ❖ Sonnencreme (hoher Faktor)
- ❖ Eine Flasche oder Feldflasche für Getränke bei Ausflügen
- ❖ Ein Hut
- ❖ Zwei kurze Hosen
- ❖ Zwei lange Hosen
- ❖ Badebekleidung, Handtuch
- ❖ Sonnenbrille
- ❖ Turnschuhe oder Wanderschuhe (mit gutem Profil) und Sandalen
- ❖ Insektenschutzmittel
- ❖ Taschenlampe
- ❖ Ersatzbatterien für Taschenlampe
- ❖ Persönliche Hygieneartikel und Arzneimittel
- ❖ Bargeld für Getränke an der Bar und sonstige persönliche Ausgaben





Gesundheit / Medizinisches

In sehr seltenen Fällen kann Soroche, die Höhenkrankheit, auftreten.
Eine Gelbfieberimpfung ist nicht zwingend erforderlich, wird aber angeraten.
Hepatitis A & B ist nicht erforderlich, wird aber angeraten.
Malaria kommt vereinzelt vor ist aber nicht überpräesent.
Für vorbeugende Maßnahmen konsultieren Sie bitte Ihren Arzt oder ein Tropeninstitut.

Anschlussprogramm

Wir verfügen über eine umfangreiche Auswahl an Vor- und Nachprogrammen, die ihrer Reise individuell angepasst werden können. Wir freuen uns über Ihre Nachfrage und beraten Sie gerne.





Fotos: Archiv Paititi Tours, HCT, Prom Peru, turismoenfotos.com, sxc.hu

